



Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 19. September 2022

Aachener FibreCoat GmbH für den GRÜNDERPREIS NRW 2022
nominiert

Zehn Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer haben die
Chance auf Preisgelder von insgesamt 60.000 Euro

Zehn innovative und erfolgreiche Geschäftsmodelle haben sich im
Rennen um den diesjährigen GRÜNDERPREIS NRW durchgesetzt und
können nun auf Preisgelder in Höhe von insgesamt 60.000 Euro hoffen.
Die Jury unter der Vorsitzenden Prof. Dr. Christine Volkmann
nominierte die besten Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer
für die Endauswahl. Darunter auch die FibreCoat GmbH aus Aachen.
Das Finale findet am 24. Oktober 2022 in Düsseldorf statt.

Ansprechpartnerin
NRW.BANK
Caroline Gesatzki
Pressesprecherin
Tel. : + 49 211 91741-1847
Mobil : + 49 151 15179261
caroline.gesatzki@nrwbank.de

Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur: „Die
Gründerinnen und Gründer in Nordrhein-Westfalen setzen mit viel Mut,
Kreativität und innovativen Ideen ihre Visionen in die Tat um. Diesen
unternehmerischen Mut braucht es, um die wirtschaftliche und
gesellschaftliche Entwicklung in unserem Land voranzutreiben und die
aktuellen Herausforderungen zu meistern. Damit gestalten die
nominierten Unternehmen die Zukunft unseres Landes aktiv mit. Das
würdigen wir mit dem elften GRÜNDERPREIS NRW.“

Ansprechpartner
MWIKE
Matthias Kietzmann
Pressesprecher
Tel. : + 49 211 61772-204
matthias.kietzmann@
mwike.nrw.de

Das Unternehmen FibreCoat GmbH aus Aachen entwickelte ein Verfahren
zur Direktbeschichtung von anorganischen Faserwerkstoffen. Daraus
resultierte AluCoat, eine Faser mit Basaltkern und Aluminiummantel, die
zur elektromagnetischen Abschirmung von Fahrzeugen und Gebäuden
sowie als leitfähige Faser in intelligenten Textilien dient. Das
energieeffiziente Verfahren übertrifft herkömmliche
Metallisierungsmethoden in puncto Kosten- und Zeiteffizienz und lässt
sich auf weitere Materialien übertragen.

„Mit dem GRÜNDERPREIS NRW wollen wir die Vielfalt der Gründerszene
in unserem Bundesland in den Mittelpunkt rücken. Und wir wollen auch
denen Mut machen, die gerade überlegen, ihre eigene unternehmerische
Idee in die Tat umzusetzen“, sagt Eckhard Forst, Vorstandsmitglied der
NRW.BANK. „Unser Ziel ist es, NRW zum Innovationsland Nummer eins
zu machen. Deshalb fördern wir Gründungsvorhaben mit Förderberatung,

Düsseldorf/Münster, 19. September 2022

Finanzierungsangeboten und Plattformen wie dem GRÜNDERPREIS NRW.“

Alle zehn Nominierten haben nun die Chance, die achtköpfige Fachjury persönlich von ihrem Geschäftsmodell zu überzeugen. Welche Unternehmen sich behaupten und die Preisgelder für den ersten (30.000 Euro), den zweiten (20.000 Euro) und den dritten (10.000 Euro) Platz des GRÜNDERPREIS NRW 2022 gewinnen, wird bei der Preisverleihung am 24. Oktober 2022 in Düsseldorf bekanntgegeben. Weitere Informationen zum Wettbewerb finden Sie unter www.gruenderpreis.nrw.

Die Nominierten stehen Ihnen gerne für Interviews zur Verfügung – bitte kontaktieren Sie uns unter medien@gruenderpreis.nrw.

Pressekontakte:

matthias.kietzmann@mwike.nrw.de, 0211/61772-143

caroline.gesatzki@nrwbank.de, 0211/91741 – 1847

Über die NRW.BANK

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. Sie unterstützt ihren Eigentümer, das Land NRW, bei dessen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. In ihren drei Förderfeldern „Wirtschaft“, „Wohnraum“ und „Infrastruktur/Kommunen“ setzt die NRW.BANK ein breites Spektrum an Förderinstrumenten ein: von zinsgünstigen Förderdarlehen über Eigenkapitalfinanzierungen bis hin zu Beratungsangeboten. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. In ihrer Förderung berücksichtigt die NRW.BANK auch bestehende Angebote von Bund, Land und Europäischer Union.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de

Folgen Sie uns auch auf www.twitter.com/NRWBANK